Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2001)**

Heft 64

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Ein «neudeutsches» Wort erhält in der sozialen Welt immer mehr Gewicht: «Empowerment – empower to do», d.h. nach Wörterbuch bevollmächtigen, ermächtigen. Was heisst das praktisch? Ich übergebe einer Person die Macht, selbst über ihr Leben zu bestimmen, auch wenn sie wegen einer Krankheit oder Behinderung unselbständig und auf Hilfe von aussen angewiesen ist. Ich anerkenne diese Person als eigenständigen (= ich stehe selbst) Mitmenschen. Ich traue ihm zu, dass er dank seinen eigenen Kräften, Ideen und Möglichkeiten Wege findet, in seiner Situation so zu leben und zu entscheiden, wie es für ihn selber stimmt.

Was heisst Empowerment für den Alltag mit Parkinson? Betroffene könnten einen positiven Kreis aufbauen mit den Fragen: Was kann ich? Was will ich? Was ist mir wichtig? Was macht mir Freude? Was kann ich alleine? Wo brauche ich wegen meiner Krankheit Unterstützung? Die Angehörigen könnten dem kranken Partner zutrauen, dass er selber weiss, was er heute anziehen möchte, ihm Zeit und Raum lassen für seine Alltagsverrichtungen nach seinem Tempo. Für Angehörige gelten die gleichen Fragen. Nicht der kranke Partner soll (nur) ihren Alltag bestimmen, sondern auch ihre eigenen Bedürfnisse und Wünsche.

Was bedeutet Empowerment für die Arbeit der Schweizerischen Parkinsonvereinigung (SPaV)? Parkinsonbetroffenen, also Patienten und Angehörigen Macht zu geben, sie begleiten und unterstützen, damit sie aus ihren Stärken heraus leben können. In den Statuten ist verankert, dass im Vorstand immer je drei Patienten und Angehörige mitarbeiten. Tagungen für Selbsthilfegruppen werden in Zusammenarbeit von Fachleuten und Betroffenen vorbereitet und auch durchgeführt. Neue Broschüren und Hilfsmittel unterbreiten wir zur Begutachtung immer den Betroffenen. Alle fünf Jahre finden Umfragen unter den Mitgliedern statt. Wir möchten wissen, ob sie mit unseren Dienstleistungen zufrieden sind, und wir sind offen für Kritik und Wünsche für zukünftige Angebote. Die nächste Umfrage kommt 2002!

Vorher steht aber Weihnachten vor der Tür – das «Fest des Lichts» in den dunkelsten Tagen des Jahres. Ich wünsche Ihnen, dass das helle Kerzenlicht Ihnen Mut und Freude bringt und noch lange ins neue Jahr hinein leuchten wird.

Mit meinen besten Wünschen

Lydia Schiratzki

Lydia Schiratzki
SPaV-Geschäftsführerin

Inhalt/Contenu/Contenuto

Aktuell 3–11
- JUPP-Kongress in Bozen 4
- Porträt: «Fördern, was gelingt» 5
- Therapeutisches Klonen: Leserbriefe 7
- Kurse und Dienstleistungen: Vorschau 2002 9

Brennpunkt 12–14
- Was ist Lebensqualität?

Sprechstunde mit Dr. Baronti 15
Tipps 16
Adressen, Spenden 34–35

Editorial français 17
Actualités 17–20
Portrait 21
Point chaud 22–24
Conseils 25

Editoriale italiano 26
Notizie 26–29
Tema scottante 30–32
Consulenza 33

Impressum

Herausgeberin / Editeur / Editore
Schweizerische Parkinsonvereinigung SPaV
Association Suisse de la maladie de Parkinson ASmP
Associazione Svizzera del morbo di Parkinson ASmP
Postfach / Case postale / Casella postale 123, 8132 Egg

Tel. 01 984 01 69, *Fax* 01 984 03 93
info@parkinson.ch, www.parkinson.ch

PC / CCP 80-7856-2

Redaktion / Rédaction / Redazione
Johannes Kornacher (jok)

Übersetzung / Traduction / Traduzione
Janine Vaney, Graziella Maspero, Edy Aliprandi

Titelbild / Frontispice / Frontespizio: Johannes Kornacher

Druck / Impression / Stampa: Fotorotar AG, 8132 Egg

Auflage / Tirage / Edizione: 7000
4-mal jährlich / 4 fois par an / 4 volte all'anno

Inserate / Annonces / Inserzioni
Preis auf Anfrage / Prix sur demande / Prezzi su domanda

Redaktionsschluss Nr. 65 / Délai rédactionnel no 65 / Chiusura di redazione no 65: 7.1.2002

© SPaV. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung der SPaV.
© ASmP. Reproduction autorisée avec indication de la source, avec l'accord de l'ASmP dans les médias commerciaux.
© ASmP. Riproduzione permessa con indicazione di fonte, in mezzi di comunicazione commerciali, dietro consenso dell'ASmP.

Die Herausgabe dieser Zeitschrift wird ermöglicht durch die Unterstützung von
ROCHE PHARMA (SCHWEIZ) AG, Reinach.
Publication réalisée grâce à
ROCHE PHARMA (SUISSE) S.A., Reinach.
La pubblicazione della presente rivista ha potuto essere realizzata grazie al appoggio della
ROCHE PHARMA (SVIZZERA) S.A., Reinach.

Von der ZEWO anerkannt
Reconnu par le ZEWO
Riconosciuto dalla ZEWO